

## Abitur 2011 Mitteilung Nr. 3 (2009/2010)

An die Eltern der Schülerinnen und Schüler sowie die Schülerinnen und Schüler des 11. + 12. Jahrgangs (Erstes Jahr der Qualifikationsphase)

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

Ihnen allen wünschen wir ein schönes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2010.

Das 1. Unterrichtshalbjahr der Qualifikationsphase auf dem Weg zum Abitur 2011 liegt hinter uns. Am letzten Tag vor den Weihnachtsferien wurden die Zeugnisse verteilt. Für diejenigen Schülerinnen und Schüler, die im Februar für die Beurteilung im Fach Sport noch ihren Skikurs absolvieren müssen, gab es lediglich eine Leistungsübersicht. Das endgültige Zeugnis für das 1. Unterrichtshalbjahr wird erstellt und ausgehändigt, sobald die Schülerinnen und Schüler vom Skikurs zurückgekehrt sind und der Kurslehrer, Herr Steudtner, die Beurteilung der Leistungen vorgenommen hat.

Wir bitten Sie, dieses erste Zeugnis und die weiteren, die auf dem Wege zum Abitur noch ausgeteilt werden, entsprechend abzuheften, so dass sie bei der Meldung zum Abitur der Prüfungskommission bei Bedarf vorgelegt werden können.

Möglicherweise ergibt sich aus der in den Zeugnissen zum Ausdruck kommenden Leistungsübersicht der Wunsch nach einem Beratungsgespräch. Wir möchten hier noch einmal daran erinnern, dass unter den Schulhalbjahresergebnissen mit einfacher Wertung maximal vier Ergebnisse unter 05 Punkten, unter den Ergebnissen mit zweifacher Wertung (dies sind das erste und das zweite Prüfungsfach) maximal drei Ergebnisse unter 05 Punkten sein dürfen, die in die Gesamtqualifikation für das Abitur eingebracht werden müssen. Gerne stehen wir bei Nachfragen für ein Gespräch zur Verfügung. Sie können mit uns unter der Telefonnummer 05722/90 50 224 oder unter 05722/1091 einen Gesprächstermin vereinbaren.

Die Auswertung aller Ergebnisse (außer den noch ausstehenden Sportnoten im Falle des Skikurses) hat gezeigt, dass die Durchschnittsnote aller Schülerinnen und Schüler im 12-jährigen Bildungsgang (G 8) **08,48 Punkte**, die der Schülerinnen und Schüler im 13-jährigen Bildungsgang (G 9) **08,69 Punkte** beträgt.

Im kommenden zweiten, zum Teil auch im dritten Unterrichtshalbjahr schreibt jede Schülerin und jeder Schüler ihre bzw. seine Facharbeit im Seminarfach. Diese schriftliche Leistungsüberprüfung geht mit einem Anteil von 50 Prozent in die Gesamtbewertung der Seminarfachnote des Schulhalbjahres ein. Thema und Ergebnis der Facharbeit werden im Abiturzeugnis unter „Bemerkungen“ eingetragen. Das Ergebnis des Halbjahres, in dem die Facharbeit angefertigt wird, muss zusammen mit einem weiteren Seminarfach-Halbjahresergebnis, das dem Semester der Facharbeit vorausgeht oder nachfolgt, in die Gesamtqualifikation eingebracht werden.

Die Unterrichtsversorgung im Doppeljahrgang 11/12 wird sich in den kommenden Wochen weiter stabilisieren. Dies wird insbesondere dadurch möglich, dass zwei neue Lehrkräfte zum 1. Februar 2010 ihren Dienst am Adolfinum antreten. Frau Tischler kommt auf dem Wege der Versetzung an unsere Schule, Herr Riemer nimmt seinen Dienst nach dem Absolvieren des Referendariats auf. Gegenwärtig wird der bisher von Frau Jäger unterrichtete Kurs Politik – Wirtschaft (PW 3) von Herrn Pfeiffer betreut, dessen eigener Kurs zeitgleich auf derselben Leiste stattfindet. Herr Riemer wird den Kurs PW 3 ab dem 1. Februar übernehmen und die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zum Abitur begleiten. Herr Riemer wird darüber hinaus ebenfalls den zweistündigen Kurs pw 9 unterrichten, der bisher von Frau Jäger geleitet wurde.

Frau Tischler wird zum 1. Februar den Deutschkurs (de 7) von Frau Schücke übernehmen. Gegenwärtig nimmt ein Teil der Schülerinnen und Schüler am Unterricht des Deutschkurses von Frau Mietzner, der andere Teil am Kurs von Frau Winther teil. Beide Kurse finden zum selben Zeitpunkt statt wie der bisher von Frau Schücke geleitete Kurs.

Herr Pastor Schrage ist seit einigen Wochen bereits im Religionskurs re1 tätig, den bis dahin Frau Schücke unterrichtet hatte. Herr Schrage übt seine Tätigkeit als ein so genannter Feuerwehrlehrer aus und wir sind ihm sehr dankbar, dass er es möglich gemacht hat, den Kurs innerhalb kürzester Zeit zu übernehmen. Wir gehen davon aus, dass Herr Schrage den Kurs bis zum Abitur unterrichten wird und damit für die Schülerinnen und Schüler die nötige Kontinuität gewährleistet ist.

Wir freuen uns sehr, dass Frau Eggers nach überstandener Erkrankung ihren Dienst zum 1. Februar wieder aufnehmen kann. Sie wird dann den Unterricht in ihren beiden Englischkursen EN 2 und en 12 weiterführen. Als Vertretung für Frau Eggers war seit vielen Wochen Frau Janssen als Feuerwehrlehrkraft tätig. Wir sind Frau Janssen sehr dankbar, dass sie im Herbst des Vorjahres ohne zu zögern die Arbeit in beiden Kursen übernommen und damit zur Unterrichtskontinuität für die Schülerinnen und Schüler im Doppeljahrgang beigetragen hat. Frau Janssen wird ab 1. Februar als Referendarin am Studienseminar Stadthagen tätig sein und bleibt uns somit als Lehrkraft erhalten.

Zum Schluss möchten wir Sie noch darüber informieren, dass die Verabschiedung der dann frischgebackenen Abiturientinnen und Abiturienten des Doppeljahrgangs am Donnerstag, 23. Juni 2011, voraussichtlich in der Liethhalle in Obernkirchen stattfinden wird. Wir benötigen mit großer Wahrscheinlichkeit bei rund 230 Abiturientinnen und Abiturienten Raum für etwa tausend Stühle, auf denen Eltern und Geschwister, Großeltern und Verwandte, Freunde und Freundinnen sowie weitere Gäste wie Silberne, Goldene und Diamantene Abiturienten und natürlich die Abiturientinnen und Abiturienten selbst Platz nehmen können. Eine erste Besichtigung der Halle, zusammen mit unserem Hausmeister Herrn Kipper, haben wir inzwischen vorgenommen und die vier Schülersprecher über das Vorhaben in Kenntnis gesetzt. Jetzt müssen noch Details und Abläufe geklärt werden, um das Großereignis entsprechend vorzubereiten.

Wir hoffen, dass das zweite Unterrichtshalbjahr der Qualifikationsphase auf dem Weg zum Abitur 2011 zur Zufriedenheit aller Beteiligten verläuft. Sollten doch einmal Probleme auftauchen, Fragen geklärt werden müssen oder möchten Sie uns einfach nur einmal sprechen, nehmen Sie bitte Kontakt über die oben angeführten Telefonnummern auf. Für die Schülerinnen und Schüler gilt: Kommen Sie jederzeit bei uns vorbei. Wir sind (fast) immer vor Ort in Raum 126 anzutreffen.

Mit freundlichen Grüßen

Böttger

Rüther